



Tagung

9. Mai 2015, 08.30–16.00 Uhr im Tagungszentrum Schloss Au

Partizipation ist ...

dazu
gehören

teilhaben

Arbeit

Respekt

eine
Haltung

gesund

gehört
werden

oft nicht
erwünscht

eine
Hürde

Partizipation ist ... gesund

Tagung des Kantonalen Netzwerks Gesundheitsfördernder Schulen

«Gesundheitsförderung zielt auf einen Prozess, allen Menschen ein höheres Mass an Selbstbestimmung über ihre Gesundheit zu ermöglichen und sie damit zur Stärkung ihrer Gesundheit zu befähigen» (Ottawa Charta 1986).

Mitbestimmung und Teilhabe sind bedeutsam für Gesundheit und Wohlbefinden von Menschen. Partizipation ist darum ein Qualitätsmerkmal von gesundheitsfördernden Strategien und Massnahmen – auch in der Schule.

Gleichzeitig sind die Partizipation der Schülerinnen und Schüler und die Mitwirkung der Eltern zu wichtigen Elementen von Schul- und Unterrichtsentwicklung geworden und seit einigen Jahren im Zürcher Volksschulgesetz verankert. Die Realisierung dieses Anspruchs ist aber herausfordernd und stösst in der Institution Schule an Grenzen.

Die Tagung geht den Fragen nach, wie Partizipation zu mehr Gesundheit beitragen kann und wie sich Partizipation im Schulalltag umsetzen lässt.

Programm

08.30 Uhr Tee, Kaffee und Gipfeli

09.00 Uhr **Begrüssung**

Ariane Koch, Koordinatorin des Kantonalen Netzwerks Gesundheitsfördernder Schulen, PH Zürich

Einführung in die Tagung

Emilie Achermann, Dozentin PH Zürich

09.15 Uhr **Gelegenheit macht gesund. Zur erhofften Wirkung von Partizipation**

Prof. Felix Wettstein, FH Nordwestschweiz, Hochschule für Soziale Arbeit, Olten

10.30 Uhr Pause

11.00 Uhr **Workshops 1. Runde**

Workshop 1

Partizipative Schulentwicklung

Dr. Martin Retzl, Dozent PH Zürich

Workshop 2

Von Kindern für Kinder: Ideefix

Andrea Crescionini, Primarlehrer, Schule Ottenbach

Workshop 3

Mein Pausenplatz – Dein Pausenplatz.

Über die partizipative Öffnung von Schulhausaussernräumen

Dr. Felix Hanselmann, Suchtpräventionsstelle Zürcher Oberland

Workshop 4

Gesunde Kinder – was braucht es aus Sicht der Eltern dazu?

Eliane Studer Kilchenmann, Kindergärtnerin, Schule Affoltern am Albis

Theres Bauer, Dozentin PH Zürich

Workshop 5

Soziales Lernen, Disziplin und partizipative Schulkultur

Karin Frey, Dozentin und Beraterin, Pädagogische Hochschule FH Nordwestschweiz

Workshop 6

Just Community Schule als gerechte und fürsorgliche Schulgemeinschaft

Martin Engler, Primarlehrer und Hans-Peter Hotz, Schulleiter,

Primarschule Heiden, AR

Workshop 7

**World Café – eine «erwachsene» Partizipationsmethode
für Schülerinnen und Schüler altersgerecht adaptieren**

Prof. Felix Wettstein, FH Nordwestschweiz, Hochschule für Soziale Arbeit, Olten

12.15 Uhr Mittagessen

13.30 Uhr **Partizipation und Mitwirkung in der Schule**

Susanna Larcher, Dozentin PH Zürich

14.30 Uhr Pause

14.45 Uhr **Workshops 2. Runde** (wie oben)

16.00 Uhr Schluss der Tagung

Weitere Informationen zu den Referaten und Workshops: www.gesunde-schulen-zuerich.ch

Tagungsort

Tagungszentrum Schloss Au
Halbinsel Au
8804 Au



Anmeldung

www.gesunde-schulen-zuerich.ch Anmeldeschluss: 6. April 2015

Kosten

Für die Kontaktlehrpersonen der Netzwerkschulen (resp. ihre Vertretung) ist die Tagung kostenlos.

Für weitere Interessierte: CHF 150.–

Tagungsleitung

Emilie Achermann, PH Zürich

Tagungskonzept

Emilie Achermann und Theres Bauer, PH Zürich

Tagungsorganisation

Pädagogische Hochschule Zürich · Pia Wermelinger · Tagungsmanagement
Lagerstrasse 2 · 8090 Zürich
Tel. +41 (0)43 305 55 00 · tagungsmanagement@phzh.ch